

Ressort: Lokales

Bericht: Rückschlag für Berlin im Kampf gegen illegale Ferienwohnungen

Berlin, 27.03.2015, 16:00 Uhr

GDN - Im Kampf gegen verbotene Ferienwohnungen muss das Land Berlin laut eines Berichts des "Spiegel" einen Rückschlag einstecken. Den Einsatz einer Computersoftware, die flächendeckend Adressdaten von Internet-Vermittlungsportalen ausliest, hält der Berliner Datenschutzbeauftragte Alexander Dix für unzulässig.

Bezirkspolitiker hatten sich für ein solches Programm eingesetzt, um effektiver gegen Ferienwohnungsangebote im Netz vorgehen zu können. Auf Internetportalen bieten Inserenten Tausende Berliner Wohnungen als Kurzzeitunterkünfte für Touristen an, die meisten nennen die genaue Adresse der Wohnung nicht. Der Berliner Datenschutzbeauftragte hält den Einsatz einer Software zur Rekonstruktion der Adressen jedoch nur bei einem "Anfangsverdacht" für zulässig. Seit dem vergangenen Sommer sind Ferienwohnungen in Berlin nur noch sehr eingeschränkt erlaubt. Die Bezirke fahnden seitdem nach nicht gemeldeten Unterkünften.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-52111/bericht-rueckschlag-fuer-berlin-im-kampf-gegen-illegale-ferienwohnungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619